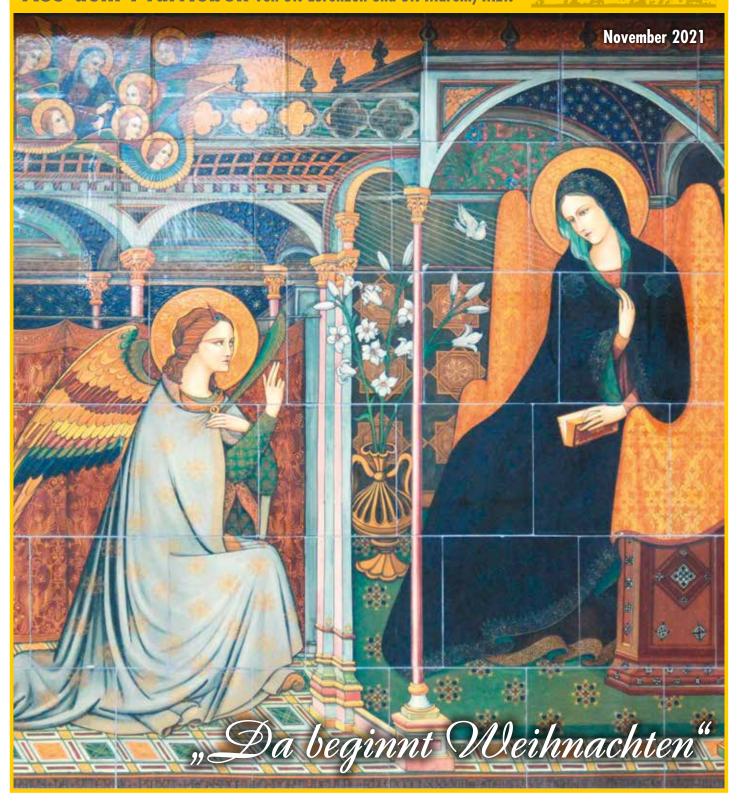
Mileingneir

Aus dem Pfarrleben von St. Lorenzen und St. Marein/Mzt.

A lale



Die Griechisch-Katholische Kirche Teil 1



Ich bin Priester der rumänischen griechisch-katholischen Kirche und möchte daher einen Einblick in die Geschichte dieser Teilkirche geben. Die rumänische griechisch-katholische

Kirche ist eine katholische orientalische Kirche, die in voller Gemeinschaft mit dem Papst in Rom steht. Ihr Ursprung liegt in der Predigt des Evangeliums in der ehemaligen römischen Provinz Dacia und in der Union von Alba Julia.

Kirchliche Unionen zwischen ursprünglich konfessionell getrennten Glaubensgemeinschaften bildeten sich insbesondere nach dem Großen Schisma der Kirche aus dem Jahre 1054. Aus religiösen, politischen, wirtschaftlichen oder geostrategischen Gründen hat man in der Folge im christlichen Osten beziehungsweise Westen immer wieder versucht, die Einheit der christlichen Kirche wiederherzustellen. Unter Beteiligung der byzantinischen Reichskirche (und anderen Ostkirchen) sowie der Lateinischen Kirche fand im Hoch- und Spätmittelalter eine Rei-

he von sogenannten "Unionskonzilen" statt. Die bekanntesten sind die Konzile von Lyon 1274 und Ferrara/Florenz 1438–1439 (mit Einbeziehung von Repräsentanten anderer Ostkirchen).

Ebenfalls sehr bekannt ist die rumänisch-unierte /griechisch-katholische Kirche Siebenbürgens), die in der Regierungszeit (1658–1705) des Kaisers Leopold I. (1640–1705) entstand.

Nach dem Sieg der Habsburger vor den Toren Wiens im Jahr 1683 über die Osmanen, stärkte sich das Interesse des Wiener Hofes an die ehemaligen Provinzen der Osmanen, darunter auch Siebenbürgen.

Bis zum Anschluss Siebenbürgens an die Habsburger Monarchie im Jahre 1692 waren die Rumänen, die die Mehrheit bildeten, nur als Geduldete im Ständesystem Siebenbürgens eingestuft. In diesem neuen politischen Kontext wurde eine neue Seite der Geschichte geschrieben, indem die Rumänen für eine Union mit der römisch-katholischen Kirche, die nur eine klare Minderheit im Land bildete, gewinnen sollten. Dies sollte zur Stärkung der katholischen Partei im Lande und zur Erlangung der gleichen kulturellen und politischen Rechte für die

Rumänen führen. Die Verhandlungen für die Union zwischen beiden Kirchen wurden zwischen den Jesuiten Patres, die als Militärkapläne tätig waren und dem rumänischen Bischof und seinen Beratern geführt.

Als Frucht dieser Gespräche hat der Bischof Athanasie eine Synode einberufen. Zu dieser Synode kamen 38 Dechanten, die 2270 Priester vertraten und Vertreter der Laien aus allen rumänischen Dörfern. Am 7. Oktober 1698 haben Teilnehmer der Synode das Unionsdekret mit der römisch-katholischen Kirche unterschrieben. In Folge dessen legte jeder Priester ein Glaubensbekenntnis ab. In dem Unionsdekret steht unter anderen: "Wir glauben und bekennen alles, was die heilige katholische Kirche auch bekennt und wir bestehen auf die Beibehaltung des eigenen Ritus und der eigenen Disziplin".

Das erklärt, warum unsere Kirche dem griechischen-byzantinischen Ritus folgt und dass sich die künftigen Priester für das Familien- oder zölibatäre Leben entscheiden können.

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe

Nikolaus

Aufgrund der Pandemie können auch heuer keine Hausbesuche durchgeführt werden.



Der Nikolaus besucht uns jedoch am Sonntag, den 5. Dezember in der Kirche; und zwar um 8.30 Uhr in St. Marein und um 10.00 Uhr in St. Lorenzen.



Impressum: Medieninhaber: Röm.-kath. Pfarrverband St. Lorenzen/St. Marein | Herausgeber: Pfarrer Mag. Herbert Kernstock, Hauptstraße 3, 8642 St. Lorenzen i.M.
Pfarrblattteam: Dagmar Erber, Hubert Fladischer, Manuela Heilig, Herbert Kernstock, Ingomar Mutz, Peter Troppacher | Fotos: Pfarrblattteam, Bruno Köck, Kindergartenteam, Connie Köck, Anna Bezovnik, pixabay, Ringfoto Puntigam, H. Tutscher | Auflage: 3.500 Stück | Erscheinungsweise: 4mal jährlich

Wort des Pfarrers



Jetzt sind schon fast zwei Jahre vergangen und noch immer leiden wir unter der Pandemie. Die Kirche tut gut daran, wenn sie sich den Impfbefürwortern wie Impfgegnern gegenüber

neutral verhält. Freilich haben wir inzwischen gelernt, diese ansteckende Krankheit so gut es geht in unseren Alltag zu integrieren. Wir können unsere Aufmerksamkeit auch wieder anderen Themen widmen. Zum Glück erholt sich die Wirtschaft schneller als gedacht und viele Menschen haben wieder Arbeit gefunden. Trotzdem gibt es noch viel Not, der wir ins Auge schauen müssen.

Wie geht es Ihnen eigentlich? Ist Ihnen überhaupt zum Feiern zumute? Vielleicht müssen wir unseren Fokus in dieser schwierigen Zeit umso mehr auf das Geheimnis der Heiligen Nacht richten: Gott legt den Menschen ein Kind ans Herz, seinen Sohn,

seine menschgewordene Liebe. Wenn Gott sich als Mensch auf diese Welt einlässt, steht er auch zu ihr, lässt er sie nicht im Stich. Gerade durch die Teilnahme an unseren religiösen Angeboten kann diese Erkenntnis in uns wachsen. Sie ist der geistliche Impfstoff, der für jeden Christen bereit steht

und uns befähigt zu leben. Weihnachten heißt: Er ist gekommen! Er hat die Nacht hell gemacht. Er hat die Nacht unserer Finsternisse. Nacht unserer Unbegreiflichkeiten, die Nacht unserer Hoffnungslosigkeiten zur Weihnacht, zur Heiligen Nacht gemacht. Weil mir Gott in Jesus Christus als verletzbares

und schutzbedürftiges Kind nahe gekommen ist, können Einsamkeit, Traurigkeit, Angst und Schmerz nicht das letzte Wort haben.

> Eine besinnliche Adventzeit und gesegente Weibnachten Ibr Pfarrer Herbert Kernstock



Wort-Gottes-Feiern

Wie schon in der Sommerausgabe angekündigt, werden nun regelmäßig einmal im Monat abwechselnd in einer der beiden Pfarren Wort-Gottes-Feiern stattfinden. Es ist in der Regel der zweite Sonntag im Monat. Wir beginnen damit im Dezember. Die genaue Einteilung sehen Sie nebenstehend. Da die Wort-Gottes-Feier nun einen fixen Platz hat, dient sie nicht als Lückenbüßer und kann dadurch als eigene Gottesdienstform Wertschätzung erfahren. Ich bitte Sie, all jenen, die solch einer Feier vorstehen, mit Wohlwollen zu begegnen. Diese investieren sehr viel Zeit, damit Pfarre in spiritueller Hinsicht lebendig bleibt. Durch ihren wertvollen Dienst ermöglichen sie die sonntägliche Begegnung mit dem auferstandenen Christus.

12.12.2021 St. Lorenzen 9.1.2022 St. Marein 13.2.2022 St. Lorenzen 13.3.2022 St. Marein 3.4.2022 St. Lorenzen 8.5.2022 St. Marein 12.6.2022 St. Lorenzen 10.7.2022 St. Marein 14.8.2022 St. Lorenzen

Personelles

Unsere Pastoralverantwortliche für den Seelsorgeraum, Birgit Dekorsi hat krankheitsbedingt um eine Auszeit gebeten. Wir wünschen ihr an dieser Stelle baldige Genesung. Unsere Verwaltungsverantwortliche für den Seelsorgeraum, Sabrina Kraschitzer hat aus persönlichen Gründen ihren Dienst bei uns beendet. Wir danken ihr für ihren Dienst und wünschen ihr alles Gute. Wir sind mit Unterstützung der Diözese bemüht, eine befriedigende Lösung für die Zukunft zu finden. Die Entwicklung des Seelsorgeraumes wird vorrübergehend gestoppt. Der offizielle Start ist im Herbst 2022 vorgesehen.

Erstkommunion der VS St. Marein

Da im vergangenen Schuljahr die Erstkommunion nicht stattfinden konnte, feierten die Mädchen und Buben der beiden dritten Klassen und fünf Kinder der beiden vierten Klassen der Volksschule St. Marein am 18. September in der Kirche St. Lorenzen ihre Erstkommunion. Der MV Heimatklang St. Marein unterstützte den Einzug musikalisch. Die Mädchen und Buben gestalteten die stimmungsvolle Feier mit Liedern und Gebeten aktiv mit. Christine Bürgstein





Erstkommunion der VS Pogier

Am 26. September feierten die Kinder aus der Volksschule Pogier ihre Erstkommunion in der Kirche St. Lorenzen. Begleitet von ihren Taufpaten und Taufpatinnen und musikalischen Klängen des MV Parschlug zogen die Kinder vom Schlosshof Oberlorenzen in die Kirche ein.

Mit viel Freude und Begeisterung wirkten die Kinder bei der Gestaltung der Messfeier mit.

Christine Bürgstein



Literatur im Schloss - Schreibende Frauen

Am 22. Oktober fand der 4. Teil der Reihe "Literatur im Schloss" Schreibende Frauen statt.

Dieses Mal wurde die Autorin Tove Ditlevsen (1917 – 1976) aus Dänemark vorgestellt. Mit großem Interesse folgten die zahlreichen Teilnehmer den spannenden Ausführungen von Elisabeth Pabst, wofür wir ihr herzlich danken.

Wenn sie nun Lust bekommen haben, den Vortrag nachzuhören, können sie dies unter folgendem Link:

https://youtu.be/YP4kSQDgVdg



Erstkommunion der VS St. Lorenzen

Die Erstkommunion. Das Sakrament der Eucharistie. Ein besonderes Fest in der katholischen Kirche. Der erste Empfang der heiligen Kommunion.

Bereits in den Monaten davor wurden die heurigen Erstkommunionkinder von der Religionspädagogin Monika Haberl und den Tischmüttern auf dieses Fest vorbereitet. Im Rahmen der Vorbereitungsstunden wurde viel über Gemeinschaft, das Miteinander, das Danke sagen und die Vorfreude gesprochen. Wunderschöne Kerzen wurden gebastelt, traditionell Brot gebacken und einige Stunden mit vielen Momenten erlebt, die uns und den Kindern in Erinnerung bleiben werden.

Am 25. September war es dann soweit. Die Aufregung war groß, der besondere Tag stand vor der Tür. Bereits in der Früh kündigte sich ein wunderschöner Tag an. Die Sonne am dunkelblauen Himmel schien an

diesem Tag wirklich besonders für unsere Erstkommunionkinder.

Begleitet vom MV St. Lorenzen im Mürztal zogen die Erstkommunionkinder mit ihren Familien, Freunden, ihren Lehrerinnen und ihrer Direktorin und allen Mitwirkenden vom Schloss Oberlorenzen in die Pfarrkirche ein.

Der von Pfarrer Herbert Kernstock feierlich zelebrierte Gottesdienst wurde von Matthias Köck, Georg Tauder und den Erstkommunionkindern sehr stimmungsvoll musikalisch umrahmt. Monika Haberl hat den Gottesdienst unter das Motto "Gemeinsam wachsen" gestellt und die Kirche sehr schön und bunt dekoriert.

Herzlichen Dank an alle, die mitgewirkt haben, sodass wir ein wunderschönes Erstkommunionsfest feiern konnten.

Ursula Paller





Konzert GenerationChoir 2021

Vor vollem Haus erklang schwungvolle und berührende Kirchenmusik. Ein aus 30 Frauen, Männern und Jugendlichen bestehender Chor, unterstützt von einer fünfköpfigen Band, brachte unter anderem Rainer Trafellas "Vater unser" – Vertonung zur Aufführung. Die wunderbar vorgetragene Musik riss die Mitfeiernden von ihren Sitzen und ließ den Geist Gottes spüren. Die Gesamtleitung lag in den Händen von Connie Köck. Sie und ihr Mann Matthias sind nun schon seit bald 35 Jahren in unserer Pfarre aktiv. Weiter so!

Christopher Köck







A-8641 ST. MAREIN / Mzt. • BRUNNENWEG 12 TEL.: 03864 / 29 18 • FAX: 03864 / 42 66 Mobil 0664 / 11 45 822

www.steinbau-schuh.at • office@steinbau-schuh.at

Dr. med univ. Manfred Gruber

Facharzt für Innere Medizin

Gesundheitszentrum Bruck

Tel. 03862 / 59 3 27 - 0 ordination.gruber@medway.at





Akad. Vkfm. Franz Rappel Hauptstr. 36 | 8641 St. Marein/ Mzt.

Tel. 03864 / 21 410

office@versicherungsmakler-rappel.at www.versicherungsmakler-rappel.at



IHR VERSICHERUNGSMAKLER DIE BESTE VERSICHERUNG



A - 8605 Kapfenberg Tel. 03862 / 24042





-8642 St. Lorenzen, Hauptstraße 18 Tel: 03864/2271-0, Fax: DW 70, E-Mail: office@sachan.at www.sachan.at





03862 / 31270 | www.grassauer-kfz.at



GT Lacic Fassaden GmbH



Meisterbetrieb

Putz WDVS

Trockenausbau

Flurgasse 10 A-8642 St. Lorenzen

Tel / Fax: 03864 / 42 564 - Mobil: 0660 / 75 98 678

E-mail: lacic@aon.at - www.lacic-fassaden.at

RUFEN SIE UNS AN, WIR BERATEN SIE GERNE.





BIRGIT KOHLHOFER Inhaberin Hairstyling und Typberatung

Böhlerstraße 2 • 8641 Marein/Mzt. (Kreisverkehr Ortseinfahrt West) Tel. 0699 12 03 54 54



Weihnachten steht vor der Tür... schon das passende Geschenk?

Tel: 03865-2258-0, Fax DW -4



Wir danken den inserierenden Firmen und bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

Lichtmesssingen 2022 – NEU

Liebe Pfarrbewohner von St. Lorenzen, Pogier und Parschlug!

Aufgrund der derzeitigen Corona-Pandemie wurde entschieden, dass unsere Lichtmesssänger auch dieses Mal die Haushalte nicht besuchen werden, um sowohl die SängerInnen zu schützen, als auch die besuchte Bevölkerung vor einer möglichen Ansteckung zu bewahren.

Wir hoffen auf ihr Verständnis und glauben, damit einen kleinen, aber notwendigen Beitrag zur Virus-Eindämmung zu leisten.

Wir erlauben uns dennoch, durch unsere Pfarrboten einen Erlagschein an die Haushalte zu verteilen, mit dem um das jährliche Lichtmessopfer für unsere Pfarre gebeten wird.

Als "Dankeschön" werden einige Sänger-Innen an folgenden Sonntagen das Lichtmesslied darbieten:

(so es die Corona-Vorgaben zulassen)

Sonntag, 9.1.2022: 10.00 Uhr Pogier – Feuerwehr-Parkplatz Sonntag, 16.1.2022: 10.00 Uhr Parschlug – Lizz Görgl Platz Sonntag, 23.1.2022: 09.30 Uhr Lorenzen – Hauptplatz/Pavillon Sonntag, 30.1.2022: 08.30 Uhr Kirche

Weiters bieten wir folgende Möglichkeit: Sprechen Sie sich mit Nachbarn, Verwandten, Freunden... ab.

Die SängerInnen kommen gerne zu ihnen, wenn genügend Abstand im Freien eingehalten werden kann, z.B. in offenen Carports, Gartenlauben, bei Kapellen usw...

Melden Sie ihren Wunschtermin (vom 9.1. bis 29.1., Fr-So von 08.00 bis 18.00, möglich) im Pfarramt St. Lorenzen (Tel: 03864 2259 zu den Bürozeiten Mo, Mi, Fr 10.00-12.00) oder per Email an: st-lorenzen-muerztal@graz-seckau.at) mit der genauen Orts- und Zeitangabe und einer Telefonnummer.

Wir werden versuchen, nach Möglichkeit und Sänger-Verfügbarkeit, ihrem Wunsch zu entsprechen und sie rechtzeitig kontaktieren.

Bleiben Sie gesund! wünschen die Lorenzer LichtmesssängerInnen.

Sternsingeraktion

Für die Sternsingeraktion 2022 haben sich die Coronavoraussetzungen im Vergleich

zum Vorjahr verändert. Traditionelles Sternsingen von Haus zu Haus wird vor-



aussichtlich wieder möglich sein. Allerdings dürfen die Kinder nicht in die Häuser und Wohnungen gebeten werden. Es ist geplant, die Sternsingeraktion am 27. Dezember am Pogusch, am 29. Dezember 2021 in Pogier und Parschlug, am 3., 4. und 5. Jänner 2022 in St. Marein und am 30. Dezember 2021, 3., 4. und 5. Jänner 2022 in St. Lorenzen durchzuführen. Heuer werden mit den Spenden vor allem indigene Völker in Brasilien unterstützt: Neben medizinischer Betreuung und Bildung für Kinder geht es darum, das Recht auf das indigene Land zu sichern. Es ist eine schöne und wichtige Aktion, bei der die weihnachtliche Friedensbotschaft verkündet wird und der Segen für das neue Jahr gebracht wird.

Ministrantenraum

Wir bedanken uns recht herzlich bei Annemarie und Markus Heilig für die Renovierung des Ministrantenraumes in St. Lorenzen.



Erntedank St. Marein

Aufgrund der Kälte fand heuer das Erntedankfest in der Kirche statt, die bis auf den letzten Platz gefüllt war. Die Kinder zweier Familien lasen sehr anschauliche Fürbitten zur Bewahrung der Schöpfung vor. Eine Bläsergruppe des MV Heimatklang umrahmte musikalisch den Festgottesdienst.



Erntedankfest St. Lorenzen

Obwohl die Volksschulen und der Pfarrkindergarten nicht mitgestalten konnten, waren viele Menschen aller Generationen zum Erntedankgottesdienst gekommen. Nach der Segnung der wunderbar gestalteten Erntekrone beim Mariazeller Bildstock zog eine bunte Schar in die Kirche ein, um dort den Gottesdienst, feierlich vom Kirchenchor mitgestaltet, zu feiern. Beindruckend war auch die eindringliche Predigt von Pater Bernhard Pesendorfer. Abgerundet wurde die Feier von einer, von unseren Bäuerinnen vorbereitete Agape bei strahlendem Sonnenschein. Vergelt Gott auch für das beim Opfergang gespendete Geld!

Matthias Köck



Pfarrerjubiläum St. Marein

Seit zehn Jahren ist Mag. Herbert Kernstock Pfarrer von St. Marein. Dies ist natürlich ein Grund zum Feiern. Und das taten wir am 5. September mit einem feierlichen Gottesdienst, zu dem neben zahlreichen Gottesdienstbesuchern auch viele Abordnungen unserer Vereine anwesend waren. Im Rahmen dieser Feier wurde in einer kurzen Ansprache der geschäftsführenden Vorsitzenden des Pfarrgemeinderates, Dagmar Erber, die Arbeit unseres Pfarrers gewürdigt und als Dankeschön ein Messgewand überreicht. Auch Bürgermeister DI Günther Ofner stellte sich mit Dankesworten und einem Präsent ein. Wir wünschen Pfarrer Kernstock weiterhin Kraft und Gottes Segen für sein Wirken in unserer Pfarre.



Pfarrerjubiläum St. Lorenzen

In einem von einer Abordnung des St. Lorenzer Musikvereins mitgestalteten Festgottesdienst feierten wir das 10jährige Pfarrerjubiläum von Mag. Herbert Kernstock.

Auch wenn unser Pfarrer nicht mehr in St. Lorenzen wohnt, ist er dennoch hier "zu Hause".

Das zeigten auch die sehr persönlichen Worte von Bürgermeisterin Petra Weberhofer. Matthias Köck und Brigitte Kraker, als Vertreter des PGR, überreichten dem Jubilar einen Messkoffer. Köck meinte in seiner Ansprache, dieser sei für einen "Wanderarbeiter im Auftrag des Herrn" in Anspielung auf die vielen Kirchen, die Herbert Kernstock im Seelsorgeraum zu betreuen hat. Wir wünschen weiterhin Gottes reichen Segen für seine Arbeit! Matthias Köck



Einkochen

Wie jedes Jahr wurde nach dem Erntedankfest das Gemüse in der Pfarrküche St. Lorenzen von einer illustren Runde verarbeitet.

Karotten, Sellerie und Petersilie wurden geschält, Rote Rüben gekocht und alles haltbar gemacht. Es entstanden Suppenwürze, Rote Rüben Salat und in Essig eingelegtes Gemüse. Diese köstlichen Produkte werden am Weihnachtsmarkt der Pfarre St. Lorenzen zum Kauf angeboten.

Ulrike Koller



Jahreshauptversammlung Vinzenzgemeinschaft

Am 15. Oktober fand die Generalversammlung der Vinzenzgemeinschaft St. Lorenzen-St. Marein statt. Neben dem Zentralratspräsidenten der steirischen Vinzenz-



gemeinschaften, Erwin Derler, waren auch die Bürgermeister unserer beiden Gemeinden, Petra Weberhofer und DI Günther Ofner anwesend. Nach dem überraschenden Tod des Vorsitzenden, Reinhard Kraker musste ein Nachfolger gefunden werden. Seine Frau Brigitte erklärte sich bereit, dieses Amt zu übernehmen und wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig gewählt.

Wir danken ihr dafür recht herzlich und wünschen dem gesamten Vorstand viel Kraft und Freude bei seiner wertvollen Arbeit.

"Schatzgeschichten"

Klein und Groß machten sich beim Zwergerlwortgottesdienst im September mit einer Bilderbuchgeschichte auf "Schatzsuche":

Wenn wir der Erde etwas nehmen, müssen wir auch etwas zurückgeben. Das war die Erkenntnis aller an diesem Sonntag. Jesus hat seinen Freunden viele "Schatzgeschichten" erzählt und mit ihnen gebetet, denn Gebete sind wie ein Schatz – wir können immer

mit Gott reden – er hört jederzeit zu und ist immer auf Empfang! Beim Verspeisen der schmackhaften Muffins wurde ausgiebig über das Geheimnis der Geschichte und über Gemeinschaft gesprochen.

Margit Ablasser



Mit Kindern über Gott reden

Wahrnehmen, beobachten, staunen, fragen, über Gott ins Gespräch kommen-dazu bietet der Alltag im Kindergarten unzählige Anlässe. Die jungen Kinder nehmen uns mit auf diesem Weg der Begeisterung für scheinbar Unwesentliches – einen Stein, ein schönes Bild, eine Pflanze....

Für uns Erwachsene geht es hierbei nicht darum, auf jede Frage eine Antwort zu haben. Es genügt, sich mit Kindern auf die fragende Seite des Lebens zu stellen und über unterschiedlichste Themen zu philosophieren. Nach dem Antwortgeben ist es ebenso spannend, das Kind nach seinen Gedanken zu fragen und sich auszutauschen. Wie denke ich und wie denkst du, was glaube ich und was glaubst du. Diese Fragen können eine wunderbare Anregung dafür sein, mit

Kindern intensivere Gespräche zu den unterschiedlichsten Themen zu führen.

Mitten drin im Kindergartenalltag finden wir beispielsweise viele freudige Momente, "DANKE" zu sagen: unsere Gemeinschaft, der Geburtstag eines Kindes, die Jause oder Feste und Feiern im Jahreskreis.

Mit und über Gott reden braucht keine bestimmten äußeren Bedingungen, es ist unabhängig von Ort und Zeit. Ob wir singen, reden oder tanzen, die Möglichkeiten sind vielfältig. Schon kleine Kinder können oft sehr gut zum Ausdruck bringen, was sie berührt und es ist schön, wenn Kinder von klein auf mit Ritualen und Bräuchen bekannt werden, die Halt und Geborgenheit vermitteln.



Das Team des Pfarrkindergartens St. Lorenzen im Mürztal



Erntedank in der Kinderkrippe

Jedes Jahr kommt die Zeit, in der sich die Natur stetig bunter färbt und die Tage immer kühler werden: Der Herbst ist da – und mit ihm gibt es jede Menge zu entdecken! Ein wichtiger Bestandteil in unserer Kinderkrippe ist dann das Erntedankfest.

Ein wesentlicher Punkt bei der Erntedankfeier in der Kinderkrippe ist die Wertevermittlung. Neben Gott und der Dankbarkeit sind beim Erntedankfest vor allem das Teilen unter den Menschen und die Begriffe der Nächstenliebe und der Verantwortung zentral. Dabei sollten die Kinder das Fest mit allen Sinnen erleben und Schritt für Schritt an das Thema herangeführt werden. Neben dem christlichen Hintergrund soll es auch darum gehen, den Kindern zu vermitteln, dass das Essen nicht von selbst auf den

Tisch kommt. Mit verschiedenen Geschichten, Sprüchen und Liedern können wir den Kindern alle wichtigen Aspekte über das Wachsen, Pflegen und Ernten von Obst und Gemüse näherbringen.

Wir gehen in die Kirche, danken Gott für den schönen Apfel, betrachten und berühren ihn und teilen ihn im Morgenkreis, um ihn bewusst zu schmecken und zu riechen.



Pfarrgemeinderatswahl 2022

Die gesamte Pfarrbevölkerung ist aufgerufen, sich auf die Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten zu begeben und dem Pfarrteam vorzuschlagen.

Dies können Sie mit dem untenstehenden Abschnitt nach der Sonntagsmesse in der Sakristei, zu den Öffnungszeiten im Pfarrbüro oder natürlich auch per Mail machen. Als Kandidaten vorgeschlagen werden dürfen alle getauften und gefirmten Katholikinnen und Katholiken, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Das Pfarrteam spricht dann die vorgeschlagenen Kandidat*innen an und fragt nach ihrer Bereitschaft.

Die möglichen Kandidat*innen werden im nächsten Pfarrblatt vorgestellt. Die Wahl selbst findet am 20 März 2022 vor und nach dem Gottesdienst statt.



Gebet zur Pfarrgemeinderatswahl 2022

Barmherziger Gott, danke, dass Du da bist – mittendrin in unserem Leben.

Wir bitten Dich:

Gib uns ein sehnsüchtiges Herz,

damit wir uns mit Dir verbinden, jeden Tag neu – mittendrin im Leben.

Gib uns ein hörendes Herz,

damit wir die Zeichen der Zeit erkennen – mittendrin im Leben.

Gib uns ein weises Herz.

damit wir daraus die richtigen Schlüsse ziehen – mittendrin im Leben.

Gib uns ein mutiges Herz,

damit wir konkret werden - mittendrin im Leben.

Gib uns ein weites Herz,

damit wir den Blick für alle Menschen in unserer Pfarre bekommen -

mittendrin im Leben.

Gib uns ein mitfühlendes Herz,

damit wir die Not nicht übersehen – mittendrin im Leben.

Gib uns ein starkes Herz,

damit wir auch Trostlosigkeit und Mühen überstehen – mittendrin im Leben.

Denn Du schenkst das Wollen und Vollbringen.

Mit dir geben wir unerschrocken voran,

Schritt für Schritt – mittendrin in unserem Leben.

Amen

Irene Weinold, Innsbruck

,

Für den neuen Pfarrgemeinderat schlage ich folgende Personen vor:

NAME	ADRESSE	TELEFON / E-MAIL



BAU Elemente Fenster • Türen, Kunststoff - Holz - Alu

A-8641 St. Marein, Bindergasse 5 Tel. 03864 / 2227, Fax 03864 / 2227-74 E-Mail: zach.guenter@bauelemente-zach.at



Kindberg - Hauptstraße 43 - Tel.: 03865 - 2479



8641 St. Marein/Mürztal www.zimmerei.at Tel: 03864 / 2308 Fax: 2308-9

Laser-Scan-Vermessung - CAD-Planung - Bauführung - CNC-Fertigung
Dachstühle - Fertighäuser in Block- und Riegelbauweise oder mit System Thoma Holz100 - Wintergärten
Geländer - Carports - Dachraumausbauten - Kaltdächer - Dachsanierungen - Balkone - Terrassenböden
Holzfußböden - Stiegen - Lärmschutzwände - Sichtschutz - Lohnhobelungen - Lohnabbund



FLIESENFRITZ GmbH

Böhlerstraße 2 A-8641 St. Marein/Mzt. T: 0664 - 54 14 580 F: 03864 - 28 31 office@fliesenfritz.at www.fliesenfritz.at



GAS • HEIZUNG • SANITÄR
BÄDERPLANUNG • SOLARANLAGEN • PELLETSHEIZUNG
HACKGUTHEIZUNG • WÄRMEPUMPEN

+43 3864 2407 office@wiederer.at



EIN ORT ZUM WOHLFÜHLEN

Filialleiterin Claudia Magnes,
die beiden Studioleiterinnen
Claudia Bergmann (dm
friseurstudio) und Marion
Gruber (dm kosmetikstudio)
sowie das gesamte Team
freuen sich auf Ihren Besuch in

Öffnungszeiten:

8642 St. Lorenzen.

MO – FR 08:30 – 18:30 Uhr SA 08:00 – 17:00 Uhr Termine unter

der Dr.-R.-Marchold-Straße 4,



dm





8641 St. Marein/Mzt., Hauptstraße 46 Tel.: 03864/2828, Fax: 37090, heinz-pichler@aon.at

♥ 03862/31362-15

Standesbewegungen

Das heilige Sakrament der Taufe empfingen in

St. Lorenzen

Julian Andreas RICHTER
Luca Marvin KOLLER
Jan Elias FEISTL
Valerie Anna Andrea MIESEBNER
Jakob Alexander Norbert WEISSENBACHER
Emil MAURITSCH
Moritz KRAMMER

Jonathan KULMER
Konstantin KULMER
Luca MUHR
Robin Josef PUCHER
Michael Maximilian PERKO
Joseph Inti FLUCH
Adrian COLIC
Tobias FRAISZ

Alexander RASPOTNIG Lukas PRUTSCH Nico HABITH Tobias BRUGGRABER Hannah Melina WINTER



St. Marein

Julian ZOTTLER

Das heilige Sakrament der Ehe spendeten einander in

St. Lorenzen

Kerstin MOOR & Marko BEK Michelle HAAS & Andreas KÜCKMAIER Sonja SLOMO & Stefan HENNINGER

St. Marein

Christiane ULM & Andreas KOMAN



In Liebe gedenken wir unserer Verstorbenen

St. Lorenzen

Harald POPETNIK
Hildegard SCHULHOFER
Leonhard FRIEDL
Margaretha ARCHAN
Franz SCHATTLEITNER

Theresia SCHÄFFER
Gerhard BAUMGARTNER
Franz GREXHAMMER

St. Marein

Robert ZWEIL Bruno KÖCK sen. Karoline THOMÜLLER Heinz SCHIMANEK Margareta EISENMENGER Monika ZAUNSCHIRM Franz ANNINGER Elfriede SCHNEIDHOFER



Unsere aktuelle Gottesdienstordnung



finden Sie auch auf der Homepage https://lorenzenmarein.graz-seckau.at

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 10-12 Uhr Tel. 03864 / 2259

Wir laden Sie herzlich ein,

Beiträge für das Pfarrblatt zu verfassen.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
16. Februar 2022
Unsere E-Mail Adressen lauten
st-lorenzen-muerztal@graz-seckau.at
st-marein-muerztal@graz-seckau.at

Bestatter: Jürgen Gassner

24h erreichbar: 0664 8844 5885

Anton-Bruckner-Straße 40 8605 Kapfenberg-Schirmitzbühel

www.bestattung-seelenfrieden.at



Georg Lirk

Handelsagentur Handel von Waren aller Art

Kreuzstraße 25 8642 St. Lorenzen 0660 / 428 0294 georg@lirk.info





8641 St. Marein im Mürztal, Landstraße 1 Tel. 03864/ 37 36, Fax: 03864/ 37 36-4 info@bernhard-apotheke.at



Bruck/Mur 03862/51222

Sonnenschutz •

Tapezierer _ Raumausstatter eschmann

Sonnenschutz-Fachhändler Kindberg = Tel. 03865 / 22 34

- Böden verlegen und renovieren
 - Polstern Vorhänge •

Öffentliche Notare Dr. Helga KAISER & Mag. Wolfgang STÜTZ Partnerschaft Hoher Markt 3 8600 Bruck an der Mur Tel.: +43 3862/51 430 Fax: +43 3862/56 069 office@notariat-bruck.at www.notariat-bruck.at

Wir danken den inserierenden Firmen und bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

Mag. Wolfgang Stütz Mag. Maria Stütz Mag. Hannelore Zeiringer

Pfarrkalender

St. Lorenzen

November 2021

28.11. 1. Adventsonntag, 10.00 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze | 8.00 – 12.00 Uhr Weihnachtsmarkt

Dezember 2021

5.12. 2. Adventsonntag, 10.00 Uhr Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme und Nikolausbesuch

8.12. Hochfest Mariä Empfängnis, 10.00 Uhr Hl. Messe

10.12. Rorate-Messe, 6.00 Uhr

12.12.3. Adventsonntag, 10.00 Uhr Wortgottesfeier

17.12. Rorate-Messe, 6.00 Uhr

19.12.4. Adventsonntag, 10.00 Uhr Bußgottesdienst

24.12. Heiliger Abend

15.00 Uhr Kinderkrippenfeier am Pavillionplatz, anschl. Turmblasen des MV St. Lorenzen 22.30 Uhr Christmette, anschl. Turmblasen des MV St. Lorenzen

25.12. Hochfest der Geburt des Herrn,

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Kirchenchor

26.12. Stefanitag, 10.00 Uhr Hl. Messe mit Kirchenchor

31.12. Silvester, 17.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresschluss für die Pfarren in St. Marein

Jänner 2022

- 1.1. Neujahrstag, Hochfest der Gottesmutter Maria, 8.30 Uhr Hl. Messe
- 2.1. 2. Sonntag nach Weihnachten, 8.30 Hl. Messe
- **6.1. Hl. Drei Könige**, 10.00 Uhr Sternsingergottesdienst mit "St. Erzengel" für die Pfarren
- 9.1. Fest der Taufe des Herrn, 8.30 Uhr Hl. Messe
- 16.1. 2. Sonntag im Jahreskreis, 8.30 Uhr Hl. Messe
- 23.1. 3. Sonntag im Jahreskreis, 8.30 Uhr Hl. Messe
- **30.1. Lichtmess-Sonntag**, 8.30 Uhr Hl. Messe, Kerzenweihe, Blasiussegen

Februar 2022

- **6.2.** 5. Sonntag im Jahreskreis, 8.30 Uhr Hl. Messe
- 13.2. 6. Sonntag im Jahreskreis, 8.30 Uhr Wortgottesfeier
- 20.2. 7. Sonntag im Jahreskreis, 8.30 Uhr Hl. Messe
- 27.2. Faschingssonntag, 8.30 Uhr Hl. Messe

März 2022

2.3. Aschermittwoch, 18.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarren mit Austeilen des Aschenkreuzes

St. Marein

November 2021

27.11. 8.00 – 12.00 Uhr Weihnachtsmarkt

28.11. 1. Adventsonntag,

8.30 Uhr Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze

Dezember 2021

5.12. 2. Adventsonntag,

8.30 Uhr Hl. Messe mit Nikolausbesuch

- 8.12. Hochfest Mariä Empfängnis, 8.30 Uhr Hl. Messe
- 10.12. Frauenliturgie, 18.00 Uhr Pfarrhof St. Marein
- 12.12.3. Adventsonntag, 8.30 Uhr Hl. Messe
- 14.12. Rorate-Messe, 6.00 Uhr
- 19.12. 4. Adventsonntag, 8.30 Uhr Bußgottesdienst
- **22.12.** Rorate-Messe, 6.30 Uhr, mitgestaltet von der Fachschule Oberlorenzen
- 24.12. Heiliger Abend

16.00 Uhr Kinderkrippenfeier hinter der Kirche im Innenhof,

anschl. Turmblasen des MV "Heimatklang" 21.00 Uhr Christmette

- **25.12. Hochfest der Geburt des Herrn**, 8.30 Uhr Festgottesdienst
- 26.12. Stefanitag, 8.30 Uhr Hl. Messe
- **31.12.** Silvester, 17.00 Uhr Wortgottesfeier zum Jahresschluss für die Pfarren

Jänner 2022

- 1.1. Neujahrstag, Hochfest der Gottesmutter Maria, 10.00 Uhr Hl. Messe
- 2.1. 2. Sonntag nach Weihnachten, 10.00 Hl. Messe
- **6.1. Hl. Drei Könige**, 10.00 Uhr Sternsingergottesdienst mit "St. Erzengel" für die Pfarren **in St. Lorenzen**
- 9.1. Fest der Taufe des Herrn, 10.00 Uhr Wortgottesfeier
- 16.1. 2. Sonntag im Jahreskreis, 10.00 Uhr Hl. Messe
- 23.1. 3. Sonntag im Jahreskreis, 10.00 Uhr Hl. Messe
- **30.1. Lichtmess-Sonntag,** 10.00 Uhr Hl. Messe, Kerzenweihe, Blasiussegen

Februar 2022

- **2.2.** Flohmarkt Pfarrhof, 8.00 12.00 Uhr
- **6.2.** 5. Sonntag im Jahreskreis, 10.00 Uhr Hl. Messe
- 13.2. 6. Sonntag im Jahreskreis, 10.00 Uhr Hl. Messe
- 20.2. 7. Sonntag im Jahreskreis, 10.00 Uhr Hl. Messe
- 27.2. Faschingssonntag, 10.00 Uhr Hl. Messe

Liebe Leser!

Wir bitten um Verständnis, falls oben genannte Termine aufgrund der derzeitigen Situation nicht wie angekündigt stattfinden können. Aktuelle Informationen entnehmen sie bitte der Homepage oder dem Schaukasten.

Liebe Pfarrbevölkerung!

Im letzten Pfarrblatt suchten wir an dieser Stelle je nach eigenem Talent bzw. Zeitbudget Ehrenamtliche für unterschiedlichste Tätigkeiten in unseren Pfarren. Leider kam KEINE EINZIGE Anfrage bzw. Rückmeldung. Eine Pfarre ist nur so lebendig, wie die Personen, die sich dafür engagieren. Wenn die Bereitschaft mitzuarbeiten und das Interesse am Pfarrleben so gering ist, können wir natürlich auch nicht alle bisherigen Angebote abdecken. Wir bitten um Verständnis.

Pfarrer Herbert Kernstock

Roraten

St. Lorenzen

Freitag, 10.12.2021, 6.00 Uhr Freitag, 17.12.2021, 6.00 Uhr

St. Marein

Dienstag, 14.12.2021, 6.00 Uhr Mittwoch, 22.12.2021, 6.30 Uhr, mitgestaltet von der Fachschule Oberlorenzen

Nach allen Roraten ist ein gemeinsames Frühstück im jeweiligen Pfarrsaal geplant

Weihnachtsmarkt der Pfarre St. Marein

27. November 2021 8.00 – 12.00 Uhr | im Pfarrhof

Weihnachtsmarkt der Pfarre St. Lorenzen und der Fachschule Oberlorenzen

28. November 2021 8.00 – 12.00 Uhr | im Innenhof der Pfarre



